

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Frau Rock und der Fraktion DIE GRÜNEN**

### **Zusammenhänge zwischen Verkehrsabgasbelastungen und Atemwegserkrankungen**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Liegen der Bundesregierung Erkenntnisse darüber vor, ob es zwischen dem Anstieg der Belastung der Luft mit Schadstoffen, insbesondere NO<sub>x</sub>, und einem vermehrten Auftreten von Atemwegserkrankungen, insbesondere bei Kindern, Zusammenhänge gibt?
2. Hat das Umweltbundesamt oder das Bundesgesundheitsamt zu diesem Sachverhalt geforscht, und welche Erkenntnisse liegen hierzu vor?
3. Falls nein, beabsichtigt die Bundesregierung Gutachten in Auftrag zu geben, die einen möglichen Zusammenhang zwischen Luftschadstoffbelastung, u. a. aus Verbrennungsmotoren, und Atemwegserkrankungen untersuchen sollen?
4. Wie oft und wo wurde in den Jahren 1985 bis 1988 SMOG-Alarm ausgelöst?
5. Liegen der Bundesregierung oder dem Bundesumweltamt oder dem Bundesgesundheitsamt Erkenntnisse darüber vor, ob es während SMOG-Alarm-Situationen verstärkt zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen und akuten Vorfällen von Atemwegserkrankungen kommt, wenn ja, welche?
6. Welche Konsequenzen gedenkt die Bundesregierung wann aus den ihr vorliegenden Erkenntnissen zu ziehen?

Bonn, den 13. Februar 1989

**Frau Rock  
Dr. Lippelt (Hannover), Frau Oesterle-Schwerin, Frau Dr. Vollmer und Fraktion**

